

AH-Fussball in Deutschland 2

AH-Fussball versus aktiver Fussballbereich (2)

Betrachtet man die gesamte Amateur-Fussballlandschaft in Deutschland in der heutigen Zeit, so muß man mit Bedauern feststellen, dass bis in die untersten Klassen das Geld die mittlerweile größte Rolle bei den Kickern spielt. Nicht der Spaß am Spiel, das Gemeinschaftserlebnis, der Zusammenhalt und das Motto 11 Freunde sollt Ihr sein um Spiele zu gewinnen, bestimmen das Handeln der Akteure in den Amateurligen, sondern nur der schnelle Mammon treibt die meisten an, diesen schönen Sport zu betreiben. Für viele ist der Fussballsport mittlerweile Mittel zum Zweck geworden und zwar in der Form, dass sie sich mit der Fussballspielerei ein paar Euros zu ihrem verfügbaren Einkommen dazuverdienen.

Bei den aktiven Fussballspielern von 18 - 32 ist das inzwischen zum Trend und Normalfall geworden. Dadurch haben Werte wie Vereinstreue, Zusammenhalt, Ehrgeiz, Disziplin, Hilfsbereitschaft, Gemeinschaftserlebnisse, und der Spaß am Spiel kaum noch Bedeutung.

Anders

ist das bei den Kickern jenseits der 32, bei ihnen haben gerade die genannten Werte noch sehr großen Einfluss auf die sportlichen Aktivitäten. In der Regel ist es so, dass diese Mannschaften schon seit vielen Jahren bestehen und einen festen Stamm an Spielern haben, die nur durch Verletzung, Krankheit oder aus Altersgründen das Team verlassen. Zusammenhalt, Teamgeist, Geselligkeit, Spaß am Spiel und Vereinstreue sind für sie Indikatoren, die als selbstverständlich vorausgesetzt werden. Auf die Idee, dass für die Fahrt zu einem etwas weiter entfernten Freundschaftsspiel, Benzinsgeld oder Fahrtkosten angemahnt werden, kommt da keiner. Die Old Boys gehen mit viel Ehrgeiz, Engagement, Disziplin und Spaß in die Spiele und verlieren ist für sie auch im fortgeschrittenen Alter immer noch eine ganz harte Strafe. Sie wollen mit ihren Teams glänzen und auch noch Titel holen. Das sie dabei auch noch Gesundheitsprävention betreiben ist für sie ein angenehmer Nebeneffekt ihrer sportlichen Aktivitäten.

Ä